



Ehemals Pferdewechselstation, Brotfabrik, Autowerkstatt – Hinterhof in der Schmilinskystraße / Fotos: M. Krüttgen (o.), B. Strombeck (u.)

ST. GEORG IM ADVENT

Hinterhöfe, Gassen, Kunst & Handwerk

Stadtteilführung

Rund um Koppel und Lange Reihe, zwischen katholischem Mariendom und evangelischer Dreieinigkeitskirche, in versteckten Hinterhöfen und Passagen, gibt es jede Menge Kunst und Handwerk zu entdecken: Straßen-Skulpturen, Wandinschriften, Kirchenkunst, Glasmalereien, die Gedenk-Projekte „Stolpersteine“ (NS-Opfer) und „Namen und Steine“ (an Aids Verstorbene), Bau- und andere Sünden.

Das sanierte Bahnhofsquartier ist längst „Trend-Viertel“: Mieten steigen, Investoren frohlocken – was bedeutet das für die Alteingesessenen, für kleine Kunst- bzw. Handwerks-Betriebe, für die Nischen und Freiräume? Dieser Rundgang liefert eine kritische Bestandsaufnahme, gespickt mit viel Insiderwissen.

Tourlänge: 1 / 1,5 / 2 Stunden

Treffpunkt: Haus für Kunst und Handwerk, Koppel 66 oder n. V.

Zusätzlich möglich: Atelierbesuch, Kirchenbesichtigung, Winterpride Weihnachtsmarkt (Anfang Lange Reihe)

Im Advent (Fr.-So.): Verbinden Sie die Stadtteilführung mit einem individuellen Besuch der beliebten **Adventsmesse!**

Vor oder nach der Führung, weitere Infos siehe rechts.



Adventsmesse Koppel 66

In einer umgebauten Maschinenfabrik befindet sich seit 1981 das Haus für Kunst und Handwerk. An allen vier Wochenenden vor Weihnachten findet hier die bekannte Adventsmesse statt. Fr.-So., 11-19 Uhr, Eintritt frei, www.koppel66.de